Letzte Telegramme.

Wilhelmshaven, 29. April. [Orig.-Telegr.] Der Kaiser traf heute vormittag 9¼ Uhr mittels Sonderzuges hier ein und begab sich sofort nach der Werft. Das Wetter ist trübe.

Wilhelmshaven, 29. April. [Orig.-Telegr.] Der Kaiser schiffte sich alsbald an Bord des „Beowulf" ein, welcher um 10½ Uhr nach Helgoland in See ging, das Dampferfahrzeug „Bremse" folgte; die Salutbatterie gab den Kaisersalut ab.

Berlin, 29. April. [Orig.-Telegr.] Das Abgeordnetenhaus setzt die Berathung des Nachtragsetats fort. Enneccerus bekämpft die gestrigen Ausführungen Stöcker's. Der Kultusminister erklärt, er bestreite die Möglichkeit eines Schuldotations-Gesetzes rein finanziellen Gepräges keineswegs; jedoch würden bei der Diskussion die prinzipiellen Schulfragen wieder hervortreten; der Entscheidung über die Schulfrage gehe er nicht aus dem Wege. Die Stellungnahme zum Erlaß betr. den Religionsunterricht der Dissidentenkinder sei ihm jetzt noch unmöglich. Der Abg. Lieber führt aus, Moltke sei dem Centrum nicht als Kirchenvater vorzuhalten. Der Fall der Schulvorlage sei eine Niederlage des Christenthums.

Berlin, 29. April. [Orig.-Telegr.] Dem Abgeordnetenhause sind drei neue Gesetzentwürfe zugegangen: 1. Ueber die Verlegung des Bußtags auf den Mittwoch vor Trinitatis; 2. Ueber die Geheimhaltung der Steuerlisten; 3. Ueber die Gleichstellung der Lehrer in staatlichen und nichtstaatlichen höhern Lehranstalten.

Hamburg, 29. April. [Orig.-Telegr.] Dem „Hamb. Korr." wird aus Petersburg gemeldet: Von zuverlässiger Seite verlautet, daß die Aufhebung des Ausfuhrverbotes für Hafer bevorstehe und daß ein Besuch des Zaren in Berlin wahrscheinlich (?) sei.

Danzig, 29. April. [Orig.-Telegr.] Bei der heute beendeten Ziehung der Marienburger Schloßlotterie fiel der 2. Hauptgewinn von 30,000 M. auf Nr. 170,716.

Paris, 29. April. [Orig.-Telegr.] Den Morgenblättern zufolge sind für heute abend abermals Haussuchungen bei Anarchisten angeordnet worden, auch zahlreiche Verhaftungsbefehle seien erlassen. Die Parteigruppe der revolutionären Communisten, welche wieder hergestellt ist, hat sich gegen die für den 1. Mai geplanten Kundgebungen ausgesprochen. Diese letztern „seien das Werk der reaktionären deutschen Sozialisten."

Petersburg, 29. April. [Orig.-Telegr.] Die „Nordische Telegraphenagentur" berichtet über den Saatenstand in Rußland: Aus Nowo-Tscherkask, im Lande der donischen Kosaken, wird günstiger Stand der Wintersaaten gemeldet, Regen erfrischte auch den Grieswuchs und die Sommersaaten. Nachrichten aus Wolks im Gouvernement Saratow zufolge stehen in der dortigen Gegend die Wintersaaten theils befriedigend, theils gut. Im Kreise Tschistopol, Gouvernement Kasan, überstanden die Saaten den Winter gut. Von der Wolga wird das Fallen der Getreidepreise gemeldet.

Wetterbericht der Deutschen Seewarte vom 28. April.

Stationen.	8 Uhr morgens. Barom. mm	Therm. °C	Wind rechtweis. 1—12 B.	Stationen.	2 Uhr nachmittags. Barom. mm	Therm. °C	Wind rechtweis. 1—12B.
Memel . . .	759.5	4.6	WSW 3	Memel . . .	762.1	6.9	WSW 3
Kiel	56.3	6.6	SSO 2	Hamburg . .	54.7	12.7	SO 3
Hamburg . .	56.1	6.1	SO 3	Wien . . .	57.8	12.4	SO 2
Borkum . .	52.4	7.2	SO 3	Valencia . .	65.6	8.9	WSW 2
Münster . .	53.5	8.0	S 6	Petersburg.	57.4	6.3	WSW 3
Kassel . . .	56.4	3.6	still	Haparanda.	54.3	2.6	O 2
Berlin . . .	58.4	6.5	W 2	Stockholm	58.3	7.1	W 2
Breslau . .	60.2	6.7	SO 1				
Karlsruhe .	56.7	7.4	SO 2				
Friedrichsh.	57.3	7.2	SW 1				
München . .	57.9	6.5	SO 2				

Meteorologische Station zu Halle.

	28. April 9 U. ab.	29. April 7 U. mrg.
Barometer Millimeter	747,4	748,4
Thermometer Celsius	10,2	8,7
Rel. Feuchtigkeit	62 %	80 %
Wind	O 1	SW 1

Kursbericht der Halleschen Bankfirmen vom 29. April.

	Dividende für	Zinstermin	Zinsfuss	Kursnotiz
Hallesche 4% Stadt-Anl. von 1882	—	—	4	101,50 bz
„ 3½% Theater-Anl. von 1884	—	1/1 u. 1/10	3½	— —
„ 3½% Stadt- „ „1886	—	1/1 u. 1/10	3½	95,75 bz
Erfurter 3½% „ „ „ „	—	1/4 u. 1/10	3½	—
Halberstädter 3½% „ „ 1890	—	1/4 u. 1/10	3½	96 G
Naumburger 3½% „ „	—	1/1 u. 1/7	3½	95 G
Sächsische 4% landschaftl. Pfandbriefe	—	1/1 u. 1/7	4	102 G
„ 4% Provinzial-Anleihe	—	1/1 u. 1/7	4	101,25 G
„ 3½% „ „	—	1/1 u. 1/7	3½	95,50 G
Unstrut-Reg. 3½% Obl. (Bretl.-Nebra)	—	1/1 u. 1/7	3½	95 G
Cröllw. A.-Papierfabr. 4% Hyp.-Anl.	—	1/4 u. 1/10	4	99 B
Körbisdorf, Zuckerfabrik, „	—	1/1 u. 1/10	4	99,50 G
Ludwig II., Gewerkschaft, „	—	1/1 u. 1/7	4	96,50 G
Naumburger Braunkohlen, „	—	1/1 u. 1/7	4	97 B
Sächs.-Thür. Braunk. V. 4½% Schldv.	—	1/1 u. 1/7	4½	102,50 G
Werschen-Weissenf. Brk. 4½% „	—	1/1 u. 1/7	4½	102,50 G
Hallesche Bankvereins-Aktien * .	1891	9	5	157 bzB
Spar- u. Vorschuss-Bank-Aktien .	1891	7	4	120 bz
Cönnern, Malzfabrik-Aktien . .	1890/91	12	0	200 B
Cröllwitz, Aktien-Papierfabrik-Akt.	1890/91	7	4	— —
Dörstew.-Rattmannsd. Braunk. L.-A.	1890/91	6	4	77 B
Eilenburger Kattun-Manufaktur-Akt.	1890/91	0	4	36 G
Feldschlösschen Brauerei-Aktien .	1890/91	5½	4	100 B
Glauzig, Zuckerfabrik-Aktien . .	1890/91	12½	4	— —
Hallesche Maschinenfabrik-Aktien .	1891	35	4	307 G
Hallesche Strassenbahn-Aktien . .	1891	5½	4	111 G
Hildebrand'sche Mühlenwerk-Aktien	1890/91	18½	4	152 G
Körbisdorf, Zuckerfabrik-Aktien .	1890/91	8	4	115 B
Landsberg, Malzfabrik-Aktien . .	1890/91	12	7	200 G
Naumburger Braunkohlen-Aktien	1890/91	6⅔	4	100 G
Niemberg, Malzfabrik-Aktien . .	1890/91	0	4	— —
Packhofs-Aktien*	—	—	fco.	200 G
Sächs.-Thür. Braunk.-St.-Aktien . .	1891	10	4	— —
Sächs.-Thür. Braunk.-St.-Pr. Aktien	1891	10	5	— —
Werschen-Weissenf. Braunk.-St.-Akt.	1890/91	11	4	173 G
Zeitzer Maschinenbr.-Akt. (Schnecke)	1890/91	20	4	— —
Zeitzer Paraff.- u. Solarölfabrik Ak.	1890/91	6	4	91 B
Zuckerraffinerie Halle Aktien . .	1890/91	7	4	115 B
Bruckd.-Nieth. Bergb.-Ver. Zuxe* .	—	—	fco.	— —
Konsolidirte Pfännerschaft Kuxe* .	—	—	fco.	fco. 195 G

Die Kurse der mit * bezeichneten Effekten verstehen sich aufs Stück.

Zucker.

Magdeburg, 29. April. [Orig.-Telegr.] Kornzucker excl., von 92proz. 18,00, Kornzucker excl., 88proz. Rendement 17.10, Nachprodukte excl., 75proz. Rendement 14.40. Ruhig. Brodraffinade I. —,—. Brodraffinade II. —,—. Gem. Raffinade mit Fass 29.00. Gem. Melis I., mit Fass 26.75. Ruhig. Rohzucker I. Produkt Transito f. a. B. Hamburg pr. April 12.70 Gd., 12.85 Br., pr. Mai 12.82 bez., 12.85 Br., pr. Juli 13.05 Gd., 13.07½ Br., pr. Juni 13.17½ Gd., 13.22½ Br. Ruhig. Wochenumsatz 48,000 Ctr.

Oele. Oelsaaten. Fettwaaren.

* Berlin, 28. April. (Amtl.) Rüböl per 100 kg mit Fass, Fester. Gek. 300 Ctr. Kündigungspr. 53,6 M. Loco mit Fass —,— per diesen Monat — M., Durchschnittspr. —— M., per April-Mai 53,7 bez., p. Sept.-Okt. 51,8—52 bez.
* Stettin, 28. April. Rüböl ruhig, per April-Mai 53,00, per Sept.-Okt. 51,50.
* Bremen, 28. April. Schmalz. Fest. Wilcox 35 Pt., Armour 34½ Pfg. Fairbanks 30½ Pfg. Speck short clear middl. Besser. 32½.
* Hamburg, 28. April. Rüböl (unverzollt) ruhig, loco 55.
* Breslau, 28. April. Rüböl pr. April 55,00, per April-Mai —,— M
* Köln, 28. April. Rüböl loco 56,00, per Mai 54,50, per Okt. 53,20.
* Pest, 28. April. Kohlraps 12,25 Gd., 12,35 Br.
* Paris, 28. April. Rüböl träge, per April 53,00, per Mai 53,00, per Mai-Aug. 53,75, per Sept.-Dez. 55,75.
* New-York, 27. April. (Telegr.) Schmalz loco 6,52, do. (Rohe & Brothers) 6,97.
* Chicago, 27. April. Speck short clear 6,05. Pork per Mai 9,60.

Petroleum.

* Stettin, 28. April. Loco 10.70.
* Hamburg, 28. April. Petroleum ruhig, Standard white loco 5,50 Br., per Aug.-Dez. 5,80 Br.
* Bremen, 28. April. (Börsen-Schluss-Bericht. — Offizielle Notirung der Bremer Petroleum-Börse) Raff. Petroleum Fasszollfrei, ruhig, loco 5,90 Br.
* Antwerpen, 27. April. [Schluss-Bericht.] Raffinirtes Type weiss loco 14 Br., pr. April — Br., pr. Mai 13⅞ Br., per Sept.-Dez. 14 Br. Ruhig.
* New-York, 27. April. (Telegr.) Raffinirtes Petroleum Standard white in New-York 6,10 Gd., do. Standard white in Philadelphia 6,05 Gd. Rohes Petroleum in New-York 5,40, do. Pipeline Certificates pr. Mai 56⅝ 56⅞. Ziemlich fest.
* New-York, 29. April. (Telegr.) [Anfangs-Kurse.] Petroleum Pipe line certificates pr. Mai 56⅞.

Mehl.

* Berlin, 28. April. (Amtl.) Roggenmehl Nr. 0 u. 1 per 100 kg. brutto inkl. Sack. Termine höher. Gek. —,— Sack. Kündigungspr. — M., per diesen Monat —,—, per April-Mai 25,85—26 bez., per Mai-Juni 25,75—25,60 bez., per Juli-Aug —,—, per Sept.-Okt. —,—.
* Berlin, 28. April. Weizenmehl Nr. 00 28,5—26,00, Nr. 0 25,75—24,00 bez. Feine Marken über Notiz bez.

Roggenmehl Nr. 0 u. 1 26,25—25,25 bez., do. feine Marken Nr. 0 u. 1 28,75—26,25 bez., Nr. 0 1,50 M. höher als Nr. 0 u. 1 per 100 kg. br. incl. Sack.

Metalle.

* Breslau, 28. April. Zink Hohenlohe-Marke 22,50 bez.
* Amsterdam, 28. April. Banczinn 56.
* Glasgow, 27. April. Schlusskurs. Roheisen Mixed numbers warrants 41 sh. Käufer, 41 sh. 3 d. Verkäufer.
* London, 28. April. Blei, span. 10 7/16 Lstrl., engl. 10⅝ Lstrl., Zinn 93⅞ Lstrl., Zink 22 Lstrl., Antimon —,— Lstrl.
* London, 28. April. Chili-Kupfer 45½, per 3 Monate 46.
* New-York, 27. April. (Telegr.) Kupfer 12,00.
* New-York, 27. April. Zinn Straits 20,70 Doll. Eisen Nr. 1 Coltness 21,00 Doll.

Berliner Börse vom 29. April.

(Fernsprechdienst der Saale-Ztg.)

Von der Fondsbörse. Die Börse eröffnete in reservirter Haltung, doch bekundete die Festigkeit in Russen auf die hamburger Meldung, dass der Zar auf der Rückkehr von Kopenhagen den berliner Hof besuchen werde, einen Rückhalt gegen die sich im weiteren Verlaufe des Geschäfts geltend machende Realisationslust. Es wurde als äusserer Anlass hierfür die Parole ausgegeben, dass es angezeigt sei, vor dem 1. Mai die Haussengagements zu lösen; es sind auch thatsächlich starke Verkäufe in Montanwerthen ausgeführt, was jedoch einerseits auf Verkäufe für einen insolventen Spekulanten zurückzuführen ist, und andererseits auf ungünstige Submissionsresultate in Stuttgart. Leitende Banken schwächer. Franzosen, Lombarden, Buschtiehrader und Duxer ermässigt; schweizerische Eisenbahnen besser; deutsche östliche Bahnen sehr fest durch stärkere Deckungen auf günstige Saatenstandsberichte aus Russland, aus welchem Grunde der gesammte Russenmarkt sehr fest lag. Heimische 5prozentige Anlagen besser.

Von der Getreidebörse. Das fruchtbare Wetter und flauere Depeschen aus Nordamerika haben nach mehrfachen Schwankungen die Preise für Roggen heute merklich gedrückt, auch Weizen ist etwas im Werthe benachtheiligt. Hafer ist nur wenig verändert. In allen Artikeln blieb der Umsatz beschränkt. Rüböl fand wenig Beachtung und konnte sich kaum behaupten. Spiritus eröffnete zwar etwas fester, ermattete jedoch vollständig wieder, da Kauflust sehr schwach vertreten war.

Weizen: April-Mai 188,50, Mai-Juni 187,75, Juni-Juli 186,75, matt.
Roggen: April-Mai 193,00, Mai-Juni 185,75, Juni-Juli 180,50, matter.
Hafer: April-Mai 147,50, Mai-Juni 147,50, Juni-Juli 148,00, still.
Rüböl: April-Mai 53,60, Sept.-Okt. 52,00, ruhig.
Spiritus: (70er Waare) loco 41,10, April-Mai 40,80, Aug.-Sept. 42,30, ermattet.

Kursnotirungen

vom 29. April 2 Uhr nachm.

Geldsort., Banknot. u. Kupons.

Sovereigns	20,37 bz
20 Francs-Stücke	16,25 G
Gold-Dollars	4,18 25 bz
Imperials	— —
Belgische Noten	80,90 bz
Englische Banknoten	20,42 bz
Französische Noten	81,15 bz
Holländische »	169,00 bz
Italienische »	80,50 bz
Oesterreichische » 100 Fl.	170,80 bz
Russische » 100 R.	— —
Schweizer »	— —

Deutsche Fonds u. Staatspap.

Deutsche Reichs-Anl. .	4	106,60 bz
do. do. . .	3½	99,80 bz
do. do. . .	3	85,60 bz
Preuss. Consol. Anleihe	4	106,60 G
do. do.	3½	99,75 bz
do. do.	3	85,60 B
Pr. n. D. R. gm. St. Int.	3	85,60 B
Staats-Anleihe 1868 . .	4	101,40 bz
Staats-Schuld-Scheine .	3½	100,00 G
Barmer Stadt-Anleihe .	3½	94,25 G
Berliner Stadt-Obl. . .	3½	97,10 B
do. do. 1890	3½	97,10 B
Hallesche Stadt-Obl. . .	3½	95,60 B
Magdeburger St.-Anl. .	3½	96,25 bzB
do. do. neue	4	103,00 B
Westpr. Prov.-Anl. . .	3½	95,00 B
Landsch. Central . .	4	— —
do. do. . .	3½	96,20 bz
do. do. . .	3	84,30 bz
Ostpreussische	3½	95,00 G
Posensche	4	101,60 bz
Sächsische	4	— —
Westpr. ritterschl. I. II. B.	3½	95,30 G
Pommersche	4	102,75 bz
Posensche	4	102,60 bz
Preussische	4	102,60 bz
Sächsische	4	102,90 bz
Schlesische	4	102,50 bz
Bremer Anl., 85, 87 u. 88	3½	96,50 bzB
Hamb. Staats-Rente . .	3½	87,50 bzG
do. Staats-Anl. 1886	3	84,10 bz
Sächs. Staats-Anl. 1869	3½	98,75 G
do. Staats-Rente . .	3	86,30 G

Ausländische Fonds.

Argent. Gold-Anl. 5%	—	45,00 bz
do. innere do. 4½%	—	27,50 bz
Bukar. Stadt-Anl. 1884	5	— —
do. do. 1888	5	— —
Buen.-Aires Gd. A. 5000	—	35,00 bz
Chilen. Gold-Anl. 1889	4½	87,20 bz
Chinesische Anleihe . .	5	103,00 B
Egyptische priv. Anl.	3½	90,00 bz
do. do. do.	4	97,60 bz
Griech. Anl. 1881—84 .	5	64,00 bz
do. kons. Goldrente	4	49,30 bz
do. Monopol-Anl. . .	4	55,75 bz
do. Gold-Anl. v. 1890	5	57,00 B
Italienische Rente . .	5	89,00 bz
Lissb. St.-Anl. 86, I. u. II.	4	50,80 bz
Mex. Anl. 1000 u. 500	6	82,60 bz
do. Staats-Eisenb.-Obl.	5	68,70 bz
Norweg. Staats-Anl. 88	3	— —
Oesterr. Gold-Rente . .	4	94,75 bz
do. Papier-Rente . .	4⅕	81,20 bz
do. Silber-Rente . .	4⅕	80,90 bz
Port. Staats-Anl. 86—89	3	39,00 bz
Röm. St.-Anl. II.-VIII.	4	79,30 bz
Rumän. fund.	5	101,40 bz
do. amort.	5	97,85 bz
do. do. 1891 . .	4	82,10 bz
Russ. kon. Anl. 1880 85er	4	93,75 bz
do. Gold-Rente 1883 .	6	103,70 bz
do. do. 1884 .	5	101,40 bz
do. kons. Eisenb.-Anl.	4	94,50 bz
do. do. 5er	4	94,50 bz
Russ. Orient-Anleihe II.	5	66,90 bz
do. do. III.	5	67,10 bz
do. Nicolai-Oblig. . .	4	94,00 bz
do. Boden-Kredit . .	5	101,75 bz
do. do. gar.	4½	96,75 bz
do. Centr.-B.-Pf. I. S.	5	82,40 bz
Schwed. St.-Anl. 1886 .	3½	93,90 bz
do. do. 1890 .	3½	93,75 bz
do. Hyp.-Pfdbr. 1879	4½	102,30 bz
do. do. 1878	4	— —
Serbische Gold-Pfdbr. .	5	86,40 bz
do. Rente 1884 . .	5	80,75 bz
do. do. 1885 . .	5	85,10 bz
Ungar. Gold-Rente 1000	4	93,25 bz
do. do. 500	4	93,25 bz
do. do. 100	4	93,50 bz
do. E.-G.-A. 89. 1000	4½	102,10 bz
do. do. 100	4½	102,10 bz
do. Gold-Invest-Anl. .	5	102,60 bz
do. Papier-Rente . .	5	86,00 B

Deutsche Eisenbahn-Stamm-Aktien.

Aachen-Mastricht . . .	3	62,30 bz
Altenburg-Zeitz . . .	9 1/10	185,00 bz
Dortmund-Gronau-E. .	4	110,00 bz
Ludwigshaf.-Bexbach .	10	221,60 bz
Lübeck-Büchen	7 1/2	147,50 bz
Mainz-Ludwigshafen . .	4 2/3	114,60 bz
Marienburg-Mlawkaw .	4	61,50 bzG
Ostpreussische Südbahn	1/5	79,00 bz
Saalbahn	0	28,80 G
Weimar-Gera	0	18,25 bzG
Werrabahn	3	75,50 bzG

Ausländ. Eisenb.-Stamm u. Stamm-Prior.-Aktien.

Aussig-Teplitz	20	407,00 G
Böhmische Nordbahn .	5 1/2	— —
do. do. Westbahn .	7 1/2	— —
Dux-Bodenb. St.-A. .	12 1/2	240,75 bz
Galiz. (Karl-Ludw.-B.)	4	— —
Graz-Köflach	7	114,80 bzG
Kaschau-Oderberg . . .	4	76,75 bz
Kronpr. R. St. Sch. . .	4 3/4	88,00 bzG
Lemberg-Czernowitz . .	7	104,50 bzG
Oesterr.-Frz.-Staatsb. .	4	— —
do. Nordwestb. .	4 3/4	89,60 bz
do. B. Elbethalb.	5 1/2	103,00 bz
Südösterreich. (Lomb)	1/5	41,10 bz
Ivangor-Dombrowo . .	5	99,00 bz
Kursk-Kiew	12 4/5	— —
Russ. Südwestb.	5 4/5	74,00 bzG
do. do. grosse .	5 4/5	74,00 bzG
Warschau-Terespol . .	5	101,10 G
Warschau-Wien . . .	18 1/2	223,25 bz

Bank-Aktien.

Berg.-Märk. B. i. Elbert.	—	119,25 bzG
Berliner Handels-Ges. .	—	140,75 bz
do. Kassenv. . .	6 1/2	102,00 bzG
Börsen-Handels-Verein	11	155,50 bzG
Bremer Bank Markst. .	4 1/2	102,90 bzG
Breslauer Disk.-Bank .	4 1/2	92,60 bzG
do. Wechsel-Bank	4	95,90 bz
Darmstädter Markst. .	5 1/2	138,50 bz
Dessauer Landesbank .	8 1/2	— —
Deutsche Bank . . .	9	160,50 bzG
do. Genossenschaftsb.	7	119,60 G
do. Hypothekenbank	6 1/2	112,75 G
Diskonto-Kommandit .	6	163,90 bz
Dresdener Bank . . .	7	140,50 bz
do. Bank-Ver. . .	—	118,50 bzG
Gothaer Zettelbank . .	—	113,60 G
do. Grund-Kredith.	—	68,40 bz
do. do. junge	—	94,30 bz
Internationale	—	103,00 G

Industrie- u Bergwerks-Aktien.

Allgem. Elektr. (Edison)	9	132,50 bzG
Anglo-Kont. Guano . .	8	138,40 bzG
Anhalter Kohlen . . .	7	102,50 bz
do. Maschinen . .	4	76,25 G
Aplerbeck	—	122,90 bz
Arenberger Bergwerk .	30	407,00 bzG
Berl.-Anh. Maschinen .	11	123,10 G
Berliner Bockbrauerei .	0	53,50 bz
do. Böhm. Brauh.	12	220,50 B
do. Brauerei Königst.	5	110,25 G
do. do. Schultheiss	16	242,00 G
do. do. Tivoli . .	—	116,50 G
do. Union Gratwell	4	104,50 bzG
do Elektricit. W.	9	146,00 bzG
Bismarckhütte	8	123,50 G
Bochumer Gusstahl . .	6 1/2	119,30 bzG
Bonifacius Bergwerk .	13 1/3	94,90 bz
Borussia Bergwerk . .	0	14,00 bzG
Bresl. Elesbn.-W. Linke	—	151,25 bzG
Breslauer Oelwerke . .	10	84,50 B
Chemnitz. Masch. Zimm.	8	108,00 G
Concordia Bergwerk .	10	77,25 bz
Crölwitzer Papier . .	7	95,00 B
Dannenbaum	10	118,30 bz
Donnersmarckhütte . .	—	— —
Dortmund. Brgb. St.-Pr.	4	32,00 B
do. Union St.-Pr.	2	57,25 bzG
Egestorff-Salzwerke . .	—	114,00 bzB
Eilenburger Kattun . .	0	36,00 G
Eisenh. Thale St.-Pr. .	9	107,75 G
Eschweiler Bergwerk .	12	81,75 bzG
Freund Masch. conv. .	14	218,10 bzG
Gelsenkirchen Bergw.	12	139,25 G
Glauziger Zuckerfabr.	12 1/2	126,90 B
Greppiner Werke . . .	—	89,75 G
Grosse Berl. Pferdeb.	12 1/2	226,40 bz
Gruson	10	139,75 bzG
Hallesche Maschinen .	35	310,00 bzG
Hamburger Packetahrt	5	117,60 G
Harkort St.-Pr. Serie .	7	81,00 bzG
do. Brückenb. konv.	—	129,00 bzG
do. do. St.-Pr.	—	146,25 bz
Harpener Bergbau . .	20	143,40 bz
Hartmann, Sächs. M.-F.	8	132,30 bz
Heinrichshütte	5	102,00 G
Hibernia & Shamrock .	12	114,50 B
Hildebrandt Mühlen .	18 1/2	132,100 G
Hörder-Hüttenv. konv.	0	17,60 bzB
do. Stammprior.	1 1/2	40,10 bzB
Kaliwerke Aschersleben	10	131,80 G
Kette Dampfschiffahrt .	—	63,40 bzG
Körbisdorfer Zuckerfab.	8	118,100 G
Lauchhammer . konv .	10	112,25 bz
Laurahütte	8	102,75 bz
Leipz. Brauerei Riebeck	10	175,25 G
Leopoldshall. chem. Fb.	2 1/2	78,00 bzG
Luise Tiefbau konv. .	10	72,80 bz
do. do. St.-Pr.	14	113,30 bzG
Magdeburger Bergwerk	33 1/3	226,00 bzB
do. Pferdebahn	6	142,00 G
Marienhütte b. Kotzenau	3 1/3	52,00 G
Massen Bergwerk . .	5	52,00 bzB
Menden & Schwerte kv.	0	47,00 G
do. do. St.-Pr.	0	62,75 bzG
Norddeutscher Lloyd .	0	104,30 B
Oberschl. Eisenb.-Bed. .	2	54,90 bzB
do. Eisen-Industr.	—	122,75 bzG
Phönix B.-Akt. Lit. A.	6	87,25 G
do. abgest.	10	102,25 G
Pluto, Bergwerk . . .	—	119,60 bz
do. do. konv.	—	134,00 bz
Pomm. Masch. konv. .	—	69,00 bzG
Riebeck Montanwerke .	15	164,75 G
Rositzer Kohlen	6	80,50 G
do. Zuckerfabrik . .	—	60,00 B
Sächs.-Thür. Braunk.	10	145,00 G
do. St.-Pr.	10	144,25 G
Salzungen	—	87,25 G
Schaffer Walcker . . .	—	92,75 G
Schlesische Cement . .	9 1/2	116,00 bz
do. Zinkhütten .	—	22,00 G
Schwartzkopff	18	238,00 bzG
Stadtberger Hütte . . .	10	110,00 G
Stassfurt, Chem. Fabr.	8	130,75 G
Stettiner Cem. Bredow	4	94,50 G
Stollberger Zink-Akt	—	48,00 bzB
do. do. St.-Pr.	—	12,00 B
Sudenburg, Maschinen	24	88,10 G
Thüringer Saline . . .	—	68,80 G
Trust Aktien	11	135,50 bzG
Westeregeln Alkali . .	—	92,25 G
Westf. Drahtindustrie	7 1/2	92,75 bzG
do. Union St.-Pr.	12	114,80 bzG
Wittener Guss	10	114,50 G
Wurm-Revier	11	92,25 G
Zeitzer Maschinen . .	20	237,00 G

Wechsel.

Amsterd.-Rott.	100 Fl.	8 T.	169,00 bz
Brüssel, Antw.	100 Fr.	8 T.	81,00 bzB
Kopenhagen .	100 Kr.	10 T.	112,35 bz
London	1 Lstrl.	3 T.	20,42 bzB
Paris	100 Fr.	8 T.	81,15 bz
Wien	100 Fl.	8 T.	170,75 bz
Schweiz	100 Fr.	10 T.	80,85 bz
Ital. Plätze . . .	100 Lire	10 T.	78,10 bzB
Petersburg . . .	100 R.	3 W.	210,75 G

Bank-Diskonto.

Amsterdam 3. Berlin 3 (Lombard 4). Brüssel 3. London 2. Paris 3. Petersburg u. Warschau 6. Wien 5. Italien. Plätze 5½. Schweiz 5. Skandinavische Plätze 5. Kopenhagen 4. Madrid 4. Lissabon 4. Privat-Diskont 1⅝.

Umrechnungs-Sätze.

1 Francs . .	0,80 M.	1 M. Banco	1,50 M.
1 Lira . . .	0,80 M.	1 Krone . .	1,125 M.
1 Lei . . .	0,80 M.	1 Rubel . .	3,20 M.
1 Peseta . .	0,80 M.	1 Peso . . .	4,00 M.
1 Gld. ö. W.	2,00 M.	1 Dollar . .	4,25 M.
1 G. sdd. W.	12,00 M.	1 Lstrl. . .	20,00 M.
1 G. holl. W.	1,70 M.		

Schluss-Kurse. 3 Uhr nachmittags.

Tendenz: gedrückt.

Kredit	172,00	Buschtiehrader	196,70
Franzosen	123,40	Dux-Bodenbach	240,75
Lombarden	41,00	Gotthardbahn	141,00
Diskonto-Kommandit . .	163,90	Dortmunder Union	56,75
Deutsche Bank	160,75	Laurahütte	102,70
Darmstädter Bank	138,82	Bochumer Guss	119,75
Handels-Gesellschaft . . .	140,25	Harpener	142,40
Dresdener Bank	140,50	Gelsenkirchen	139,90
Nationalbank f. Deutschland	116,25	Hibernia	114,90
Marienburg-Mlawka . . .	61,50	Trust	135,25
Ostpreussische Südbahn .	79,00	Norddeutscher Lloyd . . .	104,00
Warschau-Wien	222,25	Russische Noten	211,59

(Weitere Kursnotirungen befinden sich im nächsten Morgenblatt.)

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18920429044/fragment/page=0001

Abgang der Eisenbahnzüge.

Thüringen. 3.11 V. — 5.50 V. — 6.7 V. 8.1-3. — 7.37 V. 8. — 10.11 V. — 10.35 V. 8.1-3 (nach München über Zeitz). — 11.24 V. 8.1-2. — 12.53. N. — 2.10 N. — 5.48 N. 8.1-3. — 5.59 8.1-3 (nach München über Zeitz). — 6.27 N. — 7.26 N. (bis Merseburg) — 9.20 Nb. (bis Erfurt) — 11.28 Nb. 8.1-2.

Berlin. 3.46 V. 8.1-3. — 4.28 V. 8.1-2. — 7.25 V. — 8.58 V. 8.1-3. — 11 V. — 1.40 N. — 5.21 N. 8.1-2. — 5.34 N. — 8.11 Nb. 8.1-3. — 8.35 Nb. (bis Bitterfeld). — 9.23 Nb. 8.1-3. — 12.13 Nb.

Leipzig. 2.42 V. — 4.21 V. — 6.45 V. — 7.33 V. 8.1-3. — 9 V. — 10.50 V. — 10.32 V. 8.1-3. — 11.40 V. — 1.40 N. — 3.53 N. — 5.5 N. 8.1-3. — 5.23 N. 8.1-3. — 6.30 N. — 7.7 Nb. — 8.30 Nb. — 9.5 Nb. — 10.56 Nb. 8.1-3. — 11.40 Nb.

Magdeburg. 6.46 V. (fährt bis Köthen) — 7.15 V. — 9.52 V. — 10.48 V. (fährt bis Köthen) — 11.31 V. 8.1-3. — 1.26 N. — 3.13 N. — 5.41 N. — 7.2 Nb. 8.1-3. — 8.33 Nb. — 10.25 Nb. 8.1-3. — 11.55 Nb. (fährt bis Köthen).

Nordhausen-Kassel. 5.15 V. — 6.46 V. (fährt bis Sangerhausen) — 9 V. — 10.41 V. 8.1-3. — 1.20 N. (fährt bis Gisleben) — 2.5 N. — 5.50 N. — 9.30 Nb. (fährt bis Nordhausen) — 10.31 Nb. 8.1-3. — 11.36 Nb. (fährt bis Gisleben).

Aschersleben-Halberstadt. 7.45 V. — 11.35 V. — 1.18 N. 8.1-3. — 3.5 N. — 6 N. — 9.25 Nb.

Soran-Guben. 7.40 V. — 11.24 V. — 1.31 N. — 6.36 N. 8.1-3. — 10.58 Nb.

Ankunft der Eisenbahnzüge.

Thüringen. 3.42 V. 8.1-3. (von München üb. Zeitz) — 4.22 V. 8.1-2. — 5.26 V. (kommt von Merseburg u. fährt nur Wochentags). — 6.56 V. (kommt von Erfurt). — 8.52 V. 8.1-3. — 10.28 V. — 1.6 N. — 4.21 N. — 5.1 N. — 5.16 N. 8.1-2. — 8.4 Nb. 8.1-3. (von München über Zeitz). — 8.20 Nb. — 9.16 Nb. 8.1-3. — 11.14 Nb. — 11.53 Nb. 8.1-3.

Berlin. 4.55 V. — 7.22 V. (kommt v. Bitterf.) — 9.56 V. — 10.30 V. 8.1-3. — 11.19 V. 8.1-2. — 1.55 N. — 5.20 N. — 5.44 N. 8.1-3. — 5.51 N. 8.1-3. (kommt von Bitterfeld). — 8.42 Nb. — 11.23 Nb. 8.1-2. — 3.6 Morg.

Leipzig. 5.25 V. — 6.30 V. — 7.9 V. 8.1-3. — 7.49 V. — 9.40 V. — 10.30 V. — 11.28 V. 8.1-3. — 1.7 N. — 1.15 N. 8.— 2.52 N. — 4.14 N. — 5.24 N. — 6.9 N. — 6.57 N. 8.1-3. — 7.29 Nb. — 8.23 Nb. 8.1-3. — 9.9 Nb. — 10.18 Nb. 8.1-3. — 11.49 Nb.

Magdeburg. 2.32 V. — 6.34 V. (kommt v. Köthen). — 7.14 V. (desgl.). — 7.24 V. 8.1-3. — 8.50 V. (f. v. Köthen). — 9.53 V. — 10.27 V. 8.1-3. — 1.23 N. — 3.38 N. — 5.1 N. 8.1-3. — 5.56 N. — 8.58. N. — 10.50 N. 8.1-3

Nordhausen-Kassel. 6.29 V. (kommt v. Gisleben) — 6.55 V. (kommt von Nordhausen). — 7.16 V. 8.1-3. — 10 V. — 12.40 N. (kommt von Sangerhausen) — 1.13 N. — 5.13 N. — 7.29 Nb. (kommt von Gisleben) — 8.3 Nb. 8.1-3. — 10.40 Nb.

Aschersleben-Halberstadt. 5.55 V. (kommt von Könnern) — 8.10 V. (kommt von Halberstadt). — 10.3 V. — 12.43 N. — 4.55 N. — 5.20 N. 8.1-3. — 8.55 Nb.

Soran-Guben. 7.5 V. — 10.1 V. 8.1-3. — 12.46 N. — 7.8 Nb. — 10.14 Nb.

Zich u. Waageamt, Gr. Berlin 16a, 8—12 Vorm., 2—5 Nachm.

Zoologisches Museum, Gr. Ulrichstraße 39 Mittwochs N. 12—1.

Arbeits-Nachweis des Vereins für Volkswohl, Markt, Roth. Thurm.

Bau-Inspektionen, Königl., a) für Hochbau im Stadt- u. Stadtkreise, sowie für Bauten der Universität u. Franke'schen Stiftungen: Kgl. Baurath Kilburger, Berna Blumenstr. 17, 8—1 Vorm., 3—6 Nachm.; b) für Wasserbau: Kgl. Baurath Brinneck, Heinrichstr. 22; c) für Wegebau: Kgl. Wege-Bauinspektor Mathy, Reilstraße 127; d) für Garnisonbau: Kgl. Baurath Schreiber, Blumenstr. 16. —

Landes-Bauinspektion für die Kreise: Saalkreis, Kreis Bitterfeld u. Delitzsch, sowie die Prov.-Irrenanstalt bei Halle u. zu Alt-Scherbitz: Landes-Bauinspektor Kgl. Baurath Driesemann, Gr. Steinstr. 41.

Bäder.

Parbad, Dorotheenstr. 15. Fürstenthalbäder, Mühlgraben 4. Geöffnet im Sommer v. 7 Uhr früh ununterbrochen bis 7½ Uhr Abds. für alle Arten Wannenbäder; das Russ. und Irr.-Röm. Bad, für Herren v. 7 Uhr früh bis Mittags 12 Uhr u. von 4 bis 8 Uhr Abds., für Damen sind letztere Bäder von 1—4 Uhr Nachm. reservirt.

Bezirks-Kommando Halle a. S., Merzburg: a) Bataillons-Bureau von 8. 8—2 N. und 3—6 Nachm.; b) Haupt-Melde-Amt von 8 Vorm. bis 2 Nachm.

Bibliotheken.

Universitäts-Bibl., Friedrichstr. 42, Montag, Dienstag, Donnerstag u. Freitag 8—1 N., Mittwoch u. Sonnabend 9—12 N. u. 2—4 N. während der Universitäts-Ferien täglich 9—1 Uhr.

Bibliothek der Kaiserl. Leopold.-Carolin. deutschen Akademie der Naturforscher, Domplatz 4, Montag u. Donnerstag 3—6 Nachm.

Bibliothek des Oberbergamts, Friedrichstr. 13, 11—1 Vorm.

Marienbibl., an d. Marienkirche 2, Mittw. u. Sonnab. 2—3 Nachm.

Bibliothek u. Vorbilder-Sammlung des Kunstgewerbe-Vereins, im Wage-Gebäude am Markt (Erdgeschoß), Sonntag von 11 bis 1 Vorm.

Volksbibl., im Rathhause, Dienstag u. Freitag 7—8 Nb. u. Sonntag 11—12 Vorm.

Botanisches Institut, Gr. Wallstr. 23, täglich (außer Sonn- u. Festtags) 6—12 Vorm., 1—6 Nachm.

Diakonissen-Anstalt, Mühlweg 6.

Forstkasse und Domänen-Rezeptur, Friedrichstr. 43.

Gewerbekammer für den Reg.-Bez. Merseburg, Merseburgerstr. 37.

Handelskammer, Gr. Berlin 16a.

Herberge zur Heimath, Mauergasse 6 und Wuchererstr. 10.

Katasteramt Halle I (Stadtkreis), Moritzwinger 13 L., 8—12 N., 3—6 N. — Halle II (Saalkreis), Magdeburgerstr. 45, Dienstag u. Sonnabend 8—12 Vorm.

Klinische Anstalten.

Frauenklinik, Magdeburgerstr. 9.

Chirurg. Klinik, Magdeb. Str. 11.

Medizinische Klinik, Hagenstr. 7a.

Augen- und Ohrenklinik, Magdeburgerstr. 9.

Nervenklinik, Magdeburgerstr. 34.

Pathol. Institut, Magdeb. Str. 12.

Jahnärztliche Klinik, Kleine Ulrichstraße und Jägergassen-Ecke.

Kaiserlich Leopold-Carol. deutsche Akademie der Naturforscher, Jägergasse 1.

Kreiskasse für den Saalkreis, Friedrichstraße 43, Erdgeschoß rechts 3 Uhr, 8—12½ N., 3—5 Nachm.

Kreiskasse für den Stadtkreis Halle, Friedrichstr. 43, Erdgeschoß links 1. Thür, 8—12 N., 3—5 Nachm.

Landschaftd. Provinz Sachsen, Marktindberg 7a, 10—12 Vorm.

Landwirthschaftliches Institut und landwirthschaftlicher Thiergarten Wuchererstr. 1 und Wilhelmstr. 1.

Landwirthschaftl. Centralverein für die Provinz Sachsen, Karlstraße 5, 9—12 Vorm.

Magdeb. Füs.-Rgt. Nr. 36, Regimentsbureau u. Bureau d. 1. Bat. Neue Kaserne (Reilstr.), Bureau des 3. Bat. Alte Kaserne (Rathshaus.), sämmtliche Bureaux sind geöffnet 8—12 N., 3—6 Nachm.

Martinsstift, Wilhelmstraße 6 in Gleibichenstein.

Marthahaus (Mägde-Herberge), Gottesackergasse.

Mineralogisches Institut, Domg. 5/6 Mittwoch 11—1 Uhr.

Pasamt und Militärbureau, Rathhaus. 18 I, 8—1 N., 3—6 Nachm.

Patentschriften-Lesesummer des Thüring. Gesetzes-Vereins Deutscher Ingenieure, Magdeburgerstraße 40, 1 Treppe, an den Wochentagen Vormittags 8—12, Nachmittags, mit Ausnahme Sonnabends, von 2—6 Uhr und Sonntag Vormittags von 11—12 Uhr.

Provinzial-Museum, Domgasse 5/6, Sonntag, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag 11—1, Sonntag, Dienstag u. Donnerstag unentgeltlich, Montag und Freitag gegen Zahlung von 50 Pf.

Kreisgymnasiallehrer-Privatbibliothek für Nervenkranke, Weidenplan 6b.

Sparkasse, Städtische, Rathhausg. 1, 8—1 Vorm., 3—5 Nachm.

Sparkasse d. Saalkreises, Sophienstraße 10, 8 Vorm. bis 3 Nachm.

Städtisches Museum, Gr. Berlin 16a, Sonn- u. Festtags von 11—1 unentgeltlich, sonst gegen 50 Pfg. Eintrittsgeld.

Städtisches Kranken-Versch.-Amt, Central-Meldestelle, Rathhaus Nr. 19a.

Standesamt, Rathhausgasse 1, 9—1 Vorm., 3—5 Nachm.

Volksküche, Brunnowarte 16a.

Volks-Speise- und Logirhaus, Merseburgerstraße 1, Königstr.-Ecke.

Zoologisches Museum, Domplatz 4, Mittwoch 1—3 Nachm.

Rittergutsverkauf.

Das **Rittergut Collmen bei Wurzen**, ungefähr 300 ha groß, ist zu verkaufen. Nähere Auskunft ertheilt Rechtsanwalt **Heinze** in Wurzen.

In Halle a. S.

gute Lage, ist ein fast neues dreistöckiges

Eckhaus

mit Bäckerei- und Restaurationseinrichtung unter sehr günstigen Bedingungen preiswerth zu verkaufen. Näheres sub E. W. G. 8 d. die Geschäftsstelle d. Geraer Zeitung, Gera (Reuß).

Kleines gutverzinsl. **Haus** zu kaufen gesucht, wenn mögl. leichte Geschäftigung übertragen werden kann. Agenten verbeten. Gefl. Off. mit Preis, Anz., Lage, unt. **U. 2145** bef. die Exp. d. Ztg.

Unterzeichneter beabsichtigt wegen hohen Alters seinen zu **Heldrungen** (Thüringen), mitten in der Stadt, an der Hauptstr., Chaussee Artern-Sindelbrück beleg. Gasthof **„Zum deutschen Hof"** in welchem unt. andern bedeutender Fremdenverkehr herrscht, mit Inventar u. Zubehör, als 7 Morgen Land, Tanzsaal, Scheune, Stallungen, gr. Hofraum u. Garten zum alsbaldigen Antritt zu verkaufen. Kaufanträge erb.

W. Meyer, Gastwirth, Heldrungen.

Gasthaus.

Stück. Eckrundstück in Stadt von mehr als 80 000 Einw., Prov. Sachsen, reizend gel., Gebäude massiv, Facade, 2 Balkons, 8 Mtr hoh. Thurm, Einf., 5 Logierzim., 11 Betten, stark. Verkehr, Vereine 2c., 1120 M extra Miethsertrag, gutes Inventar, weg. Krankh. d. Bes. bei 8—10 000 M Anzahlung verkäuflich. Preis 64 000 M. Näheres

Moritz Schmidtchen, Guben.

Zu verkaufen

ein Grundstück, Köthen, verzinsl., für 12 000 Mk. bei ger. Anz. Ein lukrat Hotel, Stadt von ca. 6000 Einw. sof. unter günstigen Bedingungen. Näheres

Herzfeld, Lindenstr. 1c.

Wegen **Kränklichkeit** will ich sofort mein **Wohngebäude mit Dampfsägewerk** verkaufen. Letzteres hat 2 Dampfkessel mit 30 pferdek. Masch., beste Anlage der Garnisonstadt nahe Berlin, feste feine Kundschaft, Wieser für 4 Pferde. Forderung 75000 Mk., Inventar ca. 18000 Mk., Anzahlung 10,000 Mk. Off. nur von Selbstkäufern erbeten unter **T. 2144** an die Exped. d. Zeitung bis 5. Mai.

Eine neu erbaute sehr flotte **Bäckerei** neben einer Kaserne gelegen, ist für 15,500 Mark **zu verkaufen.** Kasernenlieferung pro Monat 800 Mk. Alles Nähere **Chr. Landgraf** in **Weimar, Musäusstraße 5.**

Ein der Neuzeit entsprechender 2stück. räumiger **Gasthof, verbunden mit Schweineschlächterei**, in einem Fabrikorte von ca. 3000 Einwohnern, soll sofort **verkauft** werden. Forderung 9000 Thlr., Anzahlung 1200 Thlr., hierzu gehört sämmtliches Inventar und 2 Mrg. erstklassiger Garten mit Kegelbahn. Näheres ertheilt **H. Kuring, Agent in Aschersleben, Hotel Stadt New-York.**

Kl. gangbares **Viktualiengeschäft** zu verkaufen Streiberstr. 13a, Laden.

Hypothekenkapital,

10 Jahre unkündbar, offerirt

Otto Knoche, Poststr. 12, II.

Hypotheken-Capital

10 oder 15 Jahre fest.

M. Oberlaender,

Bank-Commission, Kaulenberg 1.

14—15000 Mark

auf sich. Hypothek bei pünktl. Zinszahlg. zu 4½% gesucht. Gef. Off. v. Selbstdarleh. a. d. Exp. d. Ztg. u. Z. 2075 erb.

Wer giebt einem soliden Kaufmann **1000 Mark** gegen Unterpfand seiner Lebensversicherungs-Police.

Offerten unter **T. 2070** in der Expedition dieser Zeitung abzugeben.

---

600 Mark

auf sichere Hypothek sofort oder später gesucht. Off. bitte sub **V. 2146** in der Exped. d. Ztg. niederzulegen.

Großes wohlschmeckendes Brod

liefert **Carl Koch**, Herrenstraße 1 und die bekannten durch Plakate kenntlichen Verkaufsstellen.

Speise-Kartoffeln.

Alle feineren Sorten Speisekartoffeln hat in **größeren** und **kleineren** Posten abzugeben

Franz Enke, Friedrichplatz 3.

Eine Dame in Kassel schreibt dem Fabrikanten:

Auf Anrathen meines Arztes trinke ich an Stelle des Kaffees des Morgens Kasseler Hafer-Kakao und befinde mich sehr wohl dabei, ich habe in vier Wochen drei Pfund an Gewicht zugenommen.

Conserven

zu herabgesetzten Preisen.

Stangenspargel p. Dose	v. 60 ₰	an,
Erbsen „ „	„ 25	„ „
Bohnen „ „	„ 25	„ „
Carotten „ „	„ 50	„ „
Erbsen u. Carotten „ „	„ 60	„ „
Leipziger Allerlei „ „	„ 65	„ „

empfiehlt

Joh. Friedr. Coester

Leipzigerstraße 24.

Schreible's Kindercreme

gegen das Wundsein der Kinder.

sollte man als bestes und billigstes Mittel stets im Hause haben; Ersparnß bei rechtzeitiger Anwendung den Kleinen viele Schmerzen.

Wirksamer als alle Streupulver und Salben.

Bei geöffneter Haut aufgestreichen, beholt er **Spannung und Hitze und verhindert d. Wundwerden.**

Aufwundeste Stellen gelegt, **lindert er den Schmerz** und bewirkt **sofort Abhilfe.**

Allen Müttern für ihre Lieblinge bestens empfohlen!

Preis per Dose nur 25 und 50 Pfg. Lange zureichend. Erhältlich in:

Halle: **Albert Schlüter Nchf. Gg. Uber**, Drogerie.

Reinen Frankfurter

Cur-Aepfelwein

in bekannter Güte empfiehlt diese Woche vom Fass **à Liter 40 Pfg.**, bei 5 Liter **38 Pfg.**

Julius Herbst.

Kanoldt's Tamarinden Likör

Erfrischender, abführender Fruchtlikör.

Keine Medicin.

Verbeugungsmittel gegen alle durch Verstopfung und deren Folgen entstehende Leiden, mild und reizlos für Magen und Darm, den Appetit und die Verdauung anregend und fördernd von angenehmstem Geschmack. Preis pro Flasche (160 gr) M 1.— mit ausführlichem Prospect. Vorräthig in nachbenannten Niederlagen:

In **Halle a/S.** bei **Jul. Bethge, Herm. Lincke.**

Genuine Caloric-Punch

Acht schwedischer Punch von **J. Cederlunds Söner, Stockholm**

Filiale f. Deutschl.: Lübeck, Gr. Burgstr. 26.

Dieser allein ächte **Genuine Caloric-Punch**, der auf allen grösseren Weltausstellungen vorzugsweise mit Goldmedaillen preisgekrönt wurde u. in Schweden als Nationalgetränk kalt ohne jede Beimischung getrunken, auch für Brustkranke als sehr heilsam vielseitig empfohlen wird, erfreut sich eines Weltrufes u. ist überall in den renommirten Cafés, Restaurants, Wein- und Delicatessen-Handlungen zu haben. Generalag. f. Deutschland u. Oesterr.-Ung.: **George Pfümer, Kassel u. W.** Agenten an Platzen, wo nicht vertreten, gesucht.

Harzer Bach-Forellen,

täglich frisch eintreffend, in

Reiche's Wildhandlung,

Bahnhofstr. 14. — Telephon 630.

Junge Gänse, Junge Hähnchen.

Reiche's Wildhandlung.

Wein weiß v. 45, roth v. 54 ₰ p. L. **Cognac** ex. Fl., **Champ.** von 170 ₰ an, **Cognac** ex. Dest., u. 30 Lt. o. Fl. p. Rchn. **Fr. Haenlein**, Heppenheim a. d. B.

Bekanntmachung.

Auf Grund des § 82 des Reichsgesetzes vom 5. Mai 1886 über die Unfallsversicherung der in land- und forstwirthschaftlichen Betrieben beschäftigten Personen in Verbindung mit § 24 des Statuts für die landwirthschaftliche Berufsgenossenschaft der Provinz Sachsen vom 19. Dezember 1887/22. Januar 1888, bringen wir hierdurch den betheiligten Betriebsunternehmern zur Kenntniß, daß der Auszug aus der Heberolle des Genossenschafts-Vorstandes für die Sektionskasse des hiesigen Stadtkreises für das Jahr 1891 zwei Wochen, vom 28. April bis 11. Mai d. J. zur Einsicht der Betheiligten in dem Bureau des Stadtausschusses — Waagegebäude, Zimmer Nr. 22 — ausliegen wird.

Einsprüche gegen die Beitragsberechnung können binnen einer weiteren Frist von 2 Wochen nach beendeter Auslegung bei dem Sektionsvorstande — d. i. der Stadtausschuß hierselbst — erhoben werden. Die Verpflichtung zur vorläufigen Zahlung wird durch den Einspruch nicht berührt, etwaige Ueberzahlungen werden zurückerstattet, ein Einspruch gegen die Veranlagung (Grundsteuersatz) ist dagegen nicht mehr zulässig.

Der Vorsitzende des Stadtausschusses des Stadtkreises Halle a. S.

J. V.: Schmidt.

Sonnabend den 30. April Vormittag 11 Uhr werden **Leipziger Tattersall, Elsterstr. 22,** im **33 div. Reit- u. Wagenpferde** (Carossiers, Jucker), zum größten Theil ganz frische Pferde aus erster Hand), **9 Wagen** (Landauler, Landauer, Coupé, Phaeton, Jagdwagen 2c.), neue u. gebr., u. **7 div. Geschirre** (Cabriolet- u. Juckergeschirre) öffentlich meistbietend versteigert und ist alles Nähere aus der erschienenen Liste zu ersehen, die auf Verlangen auch per Post zugesandt wird. **Leipzig, Elsterstraße Nr. 22.**

Direction der Leipziger Tattersall-Gesellsch.

Pfitzmann.

Pflasterstein-Lieferung.

Zum Neubau der Chaussee Wansleben-Teutschenthal sollen bis zum 15. Juli dieses Jahres **976 cbm bossirte Pflastersteine aus Porphyr** nach Bahnhof Teutschenthal beschafft werden. Die Steine sollen eine ebene, annähernd rechtwinklige Kopffläche von 0,16 m bis 0,20 m Länge und 0,12 m bis 0,16 m Breite, eine mindestens zwei Drittel so große Fußfläche als Kopffläche und eine Höhe von 0,16 m bis 0,20 m besitzen. Offerten auf Lieferung des ganzen Quantums oder eines Theiles desselben sind bis

Donnerstag den 5. Mai cr. Vormittags 11 Uhr

versiegelt und mit entsprechender Aufschrift versehen bei der unterzeichneten Landes-Bauinspektion abzugeben.

Eisleben, den 26. April 1892.

Die Landes-Bauinspektion.

In dem **Keil'schen Concurse** von **Bretleben** soll eine **Abschlags-Vertheilung** stattfinden — Verfügbar sind 41,490 Mark 70 Pfg.; davon haben die absonderungsberechtigten Verpächter 25,066 Mark 78 Pfg., die bevorrechtigten Gläubiger 67 Mark 9 Pfg. vorweg zu erhalten. — Zu berücksichtigen sind nichtbevorrechtigte Forderungen zum Betrage von 46,286 Mark 12 Pfg.

Artern, den 27. April 1892.

Der Rechtsanwalt

Michaelis,

als Concursverwalter.

Ein **Restaurant** wird **sofort** zu **pachten** ges., wo für Inventar Caution gestellt wird.

A. Ritzers Bureau, Rannischestr. 5.

Bekanntmachung.

Der Neubau eines Armenhauses hierselbst, veranschlagt zu 6066 Mk., soll im Wege des öffentlichen Wettbewerbes an den Mindestfordernden vergeben werden. Offerten mit entsprechender Aufschrift sind verschlossen bis

Sonnabend den 14. Mai cr. Vormittags 10 Uhr

an uns einzusenden, zu welcher Zeit dieselben in Gegenwart der etwa erschienenen Submittenden in unseren Büreau geöffnet werden. Kostenanschlag, Zeichnung und Bedingungen liegen ebendaselbst zur Einsicht aus.

Cönnern, den 26. April 1892.

Der Magistrat.

Brauerei- u. Restaurations-Verpachtung.

Das hiesige Commune-Brauhaus mit Restauration verbunden, soll auf 5 hintereinander folgende Jahre und 4 Monate verpachtet werden. Es steht Termin an: Montag den 9. Mai d. J. Nachmittag 2 Uhr in unserem Brauhaus-Restaurant. Die Bedingungen werden im Termin bekannt gemacht. Es werden Pachtlustige dazu ergebenst eingeladen.

Leimbach, den 28. April 1892.

Der Vorstand.

Zu verkaufen in Dessau

ein Restaurant mit Umsatz von 300 hl Bier unter günstigen Bedingungen. Ein herrschaftl. eingerichtetes **Wohnhaus** mit 1¼ Mrg. groß. Garten, welches zu einer industriellen Anlage gut eignet. Näheres bei

Robert Landmann, Dessau.

Hôtel-Verkauf.

Mein seit 60 Jahren in der Familie befindl., der Neuzeit entsprechend. umgebautes, mit allem Comfort ausgestattetes **Hôtel I. Ranges**, in lebh. Industrie- und **Gymnasialstadt** gelegen, nachweislich **sehr rentables, erstes und bestes Haus** am Platze, will ich Verhältnisse halber mit dem completten geblegenen Inventar für 100,000 Mk. bei ⅓ Anzahlung verkaufen; **nehme auch gute Hypothek oder Werthpapiere in Zahlung. Ernstl. Selbstrefl.** erb. näh. Ausk. unter **K. J. M. 53** durch den **Invalidendank Leipzig.**

Ein flottes Colonialwaarengeschäft

in Gütsen (Anhalt), beste Lage, mit guter Kundschaft, ist sofort oder per 1. Juli cr. unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näheres unter **G. 32** postlagernd **Gütsen** (Anhalt).

In Mecklenburg

habe ich **Landgüter** d. versch. Größe m. **vorzügl.** Bodenverhältnissen preiswerth zu verkaufen.

Rostock i. M. Adolf Niendorff.

Geschäfts-Verkauf.

In der Residenzstadt Anhalt's ist ein flottes **Material- und Colonialwaarengeschäft** mit bedeutendem Bierumsatz, was sich auch zum Restaurant, Gasthof oder auch zu jedem andern Geschäft gut eignen würde, unter günstigen Bedingungen sofort zu verkaufen. Offerten unter **1380 X.** in der Exp. d. Ztg. erbeten.

Hotel-Verpachtung.

In Wildungen für die bevorstehende Saison event. auf längere Zeitdauer vollständig u. aufs comfort. eingericht. Hotel zu verp.

Näheres durch Rechtsanwalt Schmuch, Cassel.

Ein Landgasthof,

einziger im Orte, flottes Geschäft, ¼ Std. von einer Kreisstadt, beliebter Aufenthaltsort der Städter, 4 Gastzimmer, Bäckerei, gr. Tanzsaal mit Garten, ist mit sämmtlichem Inventar u. s. w. preiswerth zu verkaufen. Bierumsatz jährlich 250 hl Lagerbier, ca. 7000 Fl. Branntwein, [illegible] nach Uebereinkunft. Näheres zu erfragen bei **M. Franke**, Halle a. S., Dreyhauptstraße 1.

Ausk. sind 10 Pfg. Porto beizufügen.

Ein gutverzinsliches **Haus** zu verkaufen. Preis 10 000 Thlr., Anzahl. 2000 Thlr. Off. unter **S. 2143** an die Exped. d. Ztg. erbeten.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18920429044/fragment/page=0002

Hausarbeiterinnen

auf Blumen werden gesucht.

Hallesche Kunstblumenfabrik,
Peiser & Hahn.

Von Montag früh ab stehen feine fette sowie große und kleine **Futterschweine** (halbengl.) zum Verkauf.
C. Birke, Giebichenstein, Brunnenstraße 65.

---

2 ältere überzählige **Arbeitspferde** sind zu verkaufen auf dem Gute Schiepzig Nr. 1.

Zu verkaufen ist ein 8jähr. **Wallach**, Fuchs, 5' 3" groß, stark gebaut, geht sicher einspännig, ist ohne Scheu und sehr fromm.
Aug. Lehmann in **Cöthen**, Leipzigerstraße 28.

Nutzgeflügel, Italiener Hühner, beste Legehühner der Welt, offeriert **F. Karbaum, Halle a/S., Domplatz 2.**

Kanarienhähne,
Mehlwürmer u. ein **Eichhörnchen** verk. **E. Stemmler**, Moritzthor 6.

Annoncen-Annahme für alle Zeitungen — **RUDOLF MOSSE** — Halle a. S. Brüderstr. 6 Telephon No. 151

Fernsprecher 151. — Ununterbrochen von 8—8 geöffnet.

Hôtel in Halle a. S.,

in bester Lage, elegant und zeitgemäß eingerichtet, mit elektr. Beleuchtung und Centralheizung, ist sofort an einen cautionsfähigen Wirth unter sehr günstigen Bedingungen **abzugeben.** Offerten erbeten sub **J. g. 31100** an **Rud. Mosse, Halle.**

Als Lehrling

für ein hiesiges **gr. Holzgeschäft wird ein junger Mann mit guter Schulbildung gesucht.** Gefl. Meldungen erb. sub **G. b. 4445** an **Rud. Mosse, Halle.**

1 liegg. 70—80pferd. **Hochdruck-Dampfmaschine,**
1 steh. 8—10pferd. **Dampfmasch.,**
1 12pferd. **Locomobile,** 6 Atm.,
1 6—8pfd. 3
4 St. **doppeltwirkende Säug- u. Druckpumpen,**
1 neue Leitspindelbank, Drehl. 2200,
3 Flaschenzüge, 4 fl. Drehbänke,
1 Feldschmiede, Schneidekluppen,
2 Speichenwinden, Werkzeuge, Kesselplatten, Hanstreibriemen
verkauft billig
H. Eisentraut, Meckelstraße 23.

---

50 Mark

täglicher Verdienst.
Für einen **evochemachend.** Artikel f. **Materialwaaren- und Cigarren-Geschäfte** wird für Halle u. Umgegend ein **tüchtiger Vertreter gesucht.** Offerten sub **A. H. 4423** bef. **Rud. Mosse, Halle a. S.**

Wegen plötzlich. Todesfall d. Besitzers Brauereiverkauf!
Uraltes feines Geschäft, beste Lage, in großer Garnison- und Kreisstadt, Bahn, Schifffahrt, Gymnasium, Landgericht, Bäder, Gas-, Wasserleitung, reiche Gegend 2c. 2c. Näheres sub **J. H. 9392** durch **Rudolf Mosse, Berlin SW.**

Eine Weingroßhandlung der Mosel **sucht tücht. Agenten.**
Gefl. Off. erb. unter **E. 1835** an **Rudolf Mosse**, Köln.

Eine leistungsfähige Nähseidenfabrik **sucht** einen **durchaus tüchtigen, mit der Branche vertrauten Provisionsreisenden,** welcher sämmtliche Plätze von Bedeutung mindestens 3—4 Male im Jahre besucht. Derselbe muß mit **der Kundschaft d. Kurzwaaren-, Schneider- und Schuhmacher-Artikel-Engros- und besseren Detail-Geschäfte genau bekannt und befreundet sein und Erfolge aufweisen können.** Es wollen sich nur Herren mit besten Referenzen melden und werden dieselben gebeten, Photographie beizulegen. Gefl. Offerten an **Rud. Mosse**, Köln, unter **O. 1844.**

Sophienstr. 1a, am Gymnas., herrschaftliche L. Etage 1. Okt. f. 700 ℳ zu verm.

Rest. tücht. Kaufm. f. Beschäft. in Buchführ. u. a. vork. Kontorarb. Off. sub **C. z. 4373** an **Rudolf Mosse, Halle** erbeten.

9000 Mk. als 2. Stelle, 12000 Mk. unter Feuerversicherung, 18000 Mk. stehen noch dahinter, von einem pünktlichen Zinszahler gesucht. Zu erfr. bei **Rud. Mosse, Halle.**

Grundstückverkauf.

Sehr durabl., gut verz. Wohnhaus mit Material- u. Lit.-Gesch., Hintergebäude, Thoreinf., Niederlage und Kellern, Erlschafts halber f. 53000 ℳ sof. zu verk. Unterd. verb. Zu erfr. bei **Rudolf Mosse, Halle.**

Hotel und Restaurant

in gr. frequ. Stadt, flottes hochrentables Geschäft, Gebäude u. Inventar vorzügl., für 85000 ℳ bei 10,000 ℳ Anzahlung **zu verkaufen** durch **Oskar Uhlmann,** Halle, Magdeburgerstraße 4.

Ein geb. zuverl. heit. Frl. mit vorzügl. Zeugn., Ende 20er J., gründl. erf. in all Hausarb., f. 15. Mai od. sp. in f. Fam. St. f. selbst. Bewirthsch. oder als St. d. Hausfr. Fr.-Off. erb. unt. R. 2082 an Rud. Mosse, Leipzig.

Ein nachweislich gut gehendes

Bier-Geschäft

mit bedeutendem Umsatz soll anderer Unternehmung halber auch mit Grundstück verkauft werden.
Zahlungsfähige Käufer erfahren Näheres unter **N. 2079** durch **Rudolf Mosse, Leipzig.**

Es wird für 1. Okt. d. Js. entweder ein ganzes Haus oder eine Etage mit herrschaftlicher Ausstatt., nicht unter 7 Zimmern, gesucht.
Offerten u. **Z. o. 4438** bef. **Rudolf Mosse, Halle.**

Eine energische Kraft

suche ich f. m. Sohn, 11 J., Schüler der L.-Schule, welche denselben bis Michaeli für die Quarta d. Ober-Realschule sicher vorzubereiten im Stande ist. Gefl. Offerten mit Honoranspr. u. **E. l. 4429** bef. **Rudolf Mosse, Halle.**

Wir suchen zum baldigen Antritt einen nicht zu jungen u soliden

Commis

für unser **Tabak- u. Cigarren-Engros- und Detail-Geschäft** Branchekenntniß nicht unbedingt erforderlich. Adr. unter **E. u. 31108** bef. **Rudolf Mosse, Halle. a. S.**

Ich will mein **Grundstück** mit großer Werkstelle, Einfahrt geräumigem Hofe, welches 7—800 ℳ Miethsüberschr. hat, m. 8—10000 ℳ Anzahlung verkaufen. Off. unter **A. r. 4430** bef. **Rud. Mosse, Halle a. S.**

Wohnung gesucht
zu 4000—450 Mk. (ca. 3 Zimmer, 2 Kammern 2c.) per 1. Oktober, am liebsten Mitte der Stadt. Gef. Offerten unter **R. n. 4441** bef. **Rud. Mosse, Halle a/S.**

---

2 trockene Part.-Zimmer, zu Comptoirzwecken, in der Mitte der Stadt, zum Preise von 200 ℳ p. a. per 1. Mai ges. Off. unter **W. r. 4458** bef. **R. Mosse, Halle a. S.**

Eine 2. gute Hypothek von 5—6000 Mk. mit 5% Zinsen zum Juli gesucht. Off. unter **K. f. 4431** bef. **Rudolf Mosse.**

Achtung! Achtung!
Wer zahlt das **meiste Geld** für **alte Stiefel u. Schuhzeug?** Stets **Ferd. Kloppe, Kl. Ulrichstr. 11.**

Gebrauchte Möbel
sowie auch **neue aller Art, billigste Bezugsquelle**
M. Schemmel, Leipzigerstr. 95/96.

Suche zu kaufen:
eine starke Thür und **zwei größere Fenster**
und bitte um Offerte mit Angabe des Maaßes und des Preises.
Ed. Klaus, Merseburg.

Ein Velocipedtransportwagen, sehr gut erhalten, billig zu verkaufen.
Friedrich Pelleke, Geiststr. 29.

Ein Gasplättapparat
mit dazu gehörigen 8 Gasplätten billig zu verkaufen.
Friedrich Pelleke, Geiststr. 29.

Schlesische Leinwand 13 Mk.
(dauerhaftes **eigenes** Fabrikat) in Stücken v. 33½ Mtr., 74 Ctm. br., versendet gegen Nachn. **Gustav Lustig, Berlin S.,** Prinzenstr. 43.

Badeeinrichtung ℳ 38. Verlanget gratis Catalog. **L. Weil,** Berlin 41.

Neue und gebrauchte Möbel aller Art verkauft **Brunoswarte 6.**

Ein neuer einspänn. Leiterwagen steht preiswerth zum Verkauf beim Schmiedemstr. Schammelt, Deyholdsgasse 1.

Ein Eckglasschrank
wird zu kaufen gesucht. Off. mit Preis unter **W. 2147** an die Exped. d. Ztg.

Schrotleiter zu kaufen gesucht
Streiberstraße 9 im Comptoir.

Rover, bestes Fabrikat, fast neu, guter Läufer, ist billig zu verkaufen
Schmeerstraße 37.

Kartoffeln, spätblaue, à Ctr. 3,50, 5 Liter 30 ₰, empf. **Th. Raap,** Mansfelderstr. 13/14.

Spargel.
Empfehle **täglich fr. aest. Spargel.**
Restaurateure u. Händler extra Preise.
Franz Enke.

Grosen feinsten

Harzkäse

verf. gegen Nachn. 90—100 St. 3,40 ℳ fr.
500 Stück 13 ℳ } ab hier per Bahn
1000 25 ℳ } incl. Verpackung
die älteste Harzkäsefabrik von **Schomburg & Co., Stiege i/H.**

Butter 9 Pfd. netto postfrei Nachn. **Honig** Süßrahmbutter 8 ℳ, ff. Bienenhonig 5 ℳ. **S. Wolach,** Tluste, Galizien.

Carl Koch's berühmter **Nährzwieback** bildet den Kindern gesundes Blut, starken Knochenbau und schützt vor den Kinderkrankheiten. Dieselben sind zu haben bei **Carl Koch,** Herrenstraße 1, und in den bekannten Verkaufsstellen.

● **Brut-Eier,** Plymouth-Rocks, rebh.-Italiener. **Albrecht,** Parkstr. 18.

Feinstes Speiseöl,
Provenceröl — vierge
zu haben **Adler-Apotheke, Geiststraße 17.**

Prima Speisekartoffeln
zu haben bei
G. Franke, Rother Thurm.

Kartoffeln.
Großer Vorrath **ff. mehlreicher Speisekartoffeln u. Saatkartoffeln.**
A. Reinhardt,
Königstraße Nr. 25.

Achtung!
Rindfleisch verk. à Pfd. 50 Pfg.
Grafeweg 2 im Hofe.

Holsteinische Butter,
unübertroffen an feinem Geschmack und am hiesigen Platze gut eingeführt, versendet stets frisch in Postkolli 9 Pfd. netto für 10,85 ℳ franko gegen Nachn.
J. M. Gosch, Geschäftsführer der Meierei-Genossenschaft **Nautrum** in Schleswig-Holstein.

---

2 Faß selbstgekochtes Mus verkauft billig
H. Heise, Zappendorf.

Feinste Süßrahmbutter
verf. 8 Pfd. Inh. für 8 ℳ fr. Nachn.
C. Schweinus, Kaukehmen O/Pr.

Eine Grube Pferdedünger abzugeben **Spitze 20.**

Bettfedern m. von **Schweiß-Schmutz u. Motten gut gereinigt** bei
Fr. Kohlbach, Georgstr. 3.

Ganz neuer Kinderwagen (weiß Rohr) wegzugsh. billig z. verk. Liebenauerstr. 23.

Sopha, Schrank, Spiegel, Kommode, gut erhalten, zu verk. Leipzigerstr. 78, II.

Gute Betten zu verm. Harz 16, Hochp.

---

2 Geb. Betten, reichlich gefüllt, sind sehr billig zu verkaufen
Wilhelmstraße 21, II. r. (Hinterhaus).

H. Zweirad, für Knaben v. 12—14 J. pass., in g. Zust., wegzugsh. f. 10 ℳ zu verkaufen Alter Markt 6, H. I. I.

---

1 Kinderwagen zum Schieben, dreirädrig, zu verk. Rathhausgasse 5, III.

Klavier

zu **leihen** event. zu **kaufen gesucht.** Adr. mit näh. Beding. sub **X. 2098** erb. an die Expedition dieser Zeitung.

Eleg. Glas- u. Lederlaudauer, Halbchaisen, Jagd-, Part-, Korb-, Naturholz- u. Pennyw., 1- u. 2p. Gesch. billig
Pommer, Leipzig, Nordstr. 17.

Neuer Kleiderschrank, gebrauchte Bettstelle mit Matratzen und ein Küchentisch sind sehr billig zu verkaufen.
Naue, Breitestraße 34, I.

Vertiko u. Kleiderschrank (nußb.) verk. billig **Kl. Brauhausgasse 7, I.**

Pianino, gebr., Ritter'sches Fabrik., für 270 Mk. zu verkaufen
Georgstraße 6, p. I.

Fortschritte in der Malz-Extrakt-Fabrikation
bekundet d. Firma **J. Paul Liebe, Dresden** durch Einführung von

Röst-Maltin:

das ist **reines Malzextrakt** in Schaumkugeln.
Dieses Genussmittel von angenehmem, unter Wärme sich entfaltendem Malzgeschmacke bietet, weil **schaumig-locker,** den Bronchien **grössere Fläche** und, weil entwässert, Feuchtigkeit aufsaugend, **entschiedener lösende Einwirkung** dar, als das **dickflüssige Extrakt,** dessen sonstige Vorzüge es in sich vereinigt.
Den **Malzextrakt-Bonbons** mit Zucker gegenüber zeigt sich Röst-Maltin **zusatzfrei,** wirkt weder **verschleimend** noch **verdauungsstörend, ist haltbar** und **billig.** Bei **Husten** und all' den **leichteren Störungen der Athmungsorgane** dürfte dieses solide Mittel zweifellos bald zahlreiche Verehrer finden. Metalldosen zu 120 cbc. 30 ₰ in **den Apotheken.**

Runkelrüben-Samen.

Rothe olivenförmige Riesen,
Gelbe olivenförmige Riesen,
Rothe Leutewitzer Riesen,
Gelbe Leutewitzer Riesen,
Goldgelbe Walzen-Riesen,
Gelbe Oberndorfer Riesen,
Rothe flaschenförmige Riesen
50 kg 55 ℳ, 10 kg 13 ℳ, 1 kg 1,50 ℳ
Gurken, Möhren, Zwiebeln und **alle anderen Sämereien** bestens und billigst bieten an
Günther & Comp., Samenzüchter, **Eisleben.**

---

ff. Rindfleisch
à Pfd. **50 Pfg.** verkauft
Gr. Brauhausgasse 15, Hof.

Sand! Sand! Sand!
Bringe meine Weiße-Sandgrube an der Dölau-Lieskauer Kreis-Chaussee hiermit in Erinnerung. **F. Steuer.**

Ein Paar schwarze, hochfeine Kutschpferde
mit lebhafter Gangart, sicher u. fromm im Geschirr, sind zu verkaufen. Näh. bei Herrn Inspektor **J. A. Dewitz,** hier, **Leipzigerstraße 105.**

Ein Paar flotte zugfeste Pferde zu verkaufen.
Näheres **Gr. Klausstraße 2.**

Eine neumilch. Kuh mit Kalb verkauft
Ferd. Rudloff,
Gottgau bei Löbejün.

Zuchtbund verkauft **Gr. Ulrichstr. 52.**

Echte Haideschäfchen,

in schwarz, weiß und gescheckt, sich besonders zum Geschenk f. Kinder eignend, Fleisch sehr wohlschmeckend, ähnl. wie Reh, verf. unter Garantie lebender Ankunft. Stück 5 Mk., 4 Stück 18 Mk. Viele lobende Anerkennungsschreiben.
C. Jördens, Heidschnuckenzüchter, **Munster,** Lüneb. Heide.

Vom 1. Mai verlege ich die bisherige Nachmittagssprechstunde auf die Mittagszeit von **12—1 Uhr.**
Dr. Havenstein.

Mein Atelier

für künstliche Zähne u. Plomben etc. befindet sich jetzt **Leipzigerstr. 15, II.**
Adolph Giehler.

Gründl. Klavier- u. weibl. Handarbeitsunterricht wird ertheilt. Zu erfr. bei **Rudolf Mosse, Halle.**

Jüngeren Gymnasiasten oder sonstigen jungen Leuten bin ich bereit, gegen mäßiges Honorar **Unterricht betr. Nachhilfe zu ertheilen.** Näh. in der Expedition dieser Zeitung. [720

Lenormand, Parkstr. 18, p. r.

Zur Anfertigung
feiner Damen- u. Kindergarderobe
empfiehlt sich
Anna Scheffler, Mühlweg 23a.

Empfehle mich den geehrten Damen zur
Anfert. elegant. Damengarderobe
Albrechtstraße 4, p.

Zum perfekten Weißnähen und praktischen Repariren empfiehlt sich
E. Hoffmann.
Gefl. Adr. erb. **Lessingstraße 7, p.**

Kinderfahrwagen billig zu verkaufen
Margarethenstraße 2, p.

Morgen Sonnabend
Schlachtefest.
Otto Stephan,
Magdeburgerstraße 2.

Morgen Sonnabend Schlachtefest
bei **Alb. Streuber,**
Steinweg 27.

Morgen Sonnabend **Schlachtefest.**
E. Götze, Taubenstraße 3.

Delitzsch-Rackwitz.

Um Wiedersehen in Halle zu ermöal. bitte Dame, die 25/4. reiste, um gefl. Zeilen unter **V. 2120** an d. Exp. d. Ztg.

F. A. 23. Hoffe Montag Schlag 8.

Bitte nach meiner Bestimmung zu handeln. J.

Bitte Sonnabd. best. wie angegeb.

Familien-Nachrichten.

Vermählungs-Anzeige.
Emil Kaaschi,
Ida Kaaschi geb. **Klette.**
Cöthen i/Anh. Delitzsch.

Die glückliche Geburt eines munteren **Jungen** zeigen ergebenst an
F. Wittschiebe und **Frau.**
Halle a. S., den 28. April 1892.

Statt besonderer Meldung.
Durch Geburt einer kräftigen **Tochter** wurden hocherfreut
Buchhändler **J. E. Mueller** u. Frau geb. Preetzmann.

Todes-Anzeige.
Heute Abend 7 Uhr entschlief sanft nach kurzem, aber schwerem Krankeln meine liebe Frau, unsere gute Tochter und Schwiegertochter
Auguste Friedrich geb. **Heber**
aus Rothenburg a. S.
Dieses zeigen tiefbetrübt an
Eisleben, 27. April 1892.
Die trauernden Hinterbliebenen.
Die Beerdigung findet Sonnabend Nachmittag vom Trauerhause, Nußbreite 68, aus statt.

Danksagung.
Allen denen, welche unsern lieben Vater, Bruder, Groß- und Schwiegervater **Rudolf Dolsius** zur letzten Ruhe geleiteten und seinen Sarg so reichlich mit Kränzen schmückten, sagen wir unseren herzlichsten Dank, insbesondere auch Herrn Pastor **Sickel** für die erhebenden Worte am Grabe.
Die trauernden Hinterbliebenen.

Verlobt: Marie Securius u. Apothekenbesitzer Carl Zloche (Berlin); Ella Bruck u. Fabrikbesitzer Max Schoffer (Dresden u. Berlin); Katharina Beutner u. Vorsteher der physikalischen Abtheilung der Urania-Sternwarte (Berlin); Marie Dommer u. Dr. phil. Walther Raschke (Rodeberg); Klara Lohmann u. Bergassessor Heinrich Mehner (Neunkirchen u. Sulzbach).
Vermählt: Hauptm. Hans Dumin v. Przychowski und Eva v. Scheffler (Altenburg).
Geboren: Ein Sohn: Hrn. Amtsrichter Kruspi (Wilhelmshaven); Hrn. Gymnasiallehrer Dr. Karl Boetticher (Friedenau); Hrn. Bauinspektor Jording (Ruhrort). — Eine Tochter: Hrn. Prof. Fraud (Bonn); Hrn. Bierbrauereibesitzer Max Thomaß (München).
Gestorben: Güterverwalter a. D. Hermann Lüddecke (Hasserode); Kaufm. Paul Engel (Berlin); Senator Karl Bley (Bergen a. R.); Fabrikant Adolf Kroher (Staudach); Sanitätsrath Julius Freudenthal (Wiesbaden); Gesundheitsdirektor a. D. Paul Krückeberg (Berlin); Oberstabsarzt Stephan Bugge (Wilhelmshaven); Landesökonomierath Wilhelm Spangenberg (Homeln); Postdirektor Heinrich Galow (Hohenlimburg)

DZJUGMBHGESUTEIRGWEÜNRTSAGGHEG unserm Freunde **Reinhold P.**

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18920429044/fragment/page=0003

9. Deutscher Lehrertag.

In der Pfingstwoche d. J. wird in Halle der **9. deutsche Lehrertag** abgehalten werden. Bei dem zu erwartenden sehr starken Besuche werden die zur Verfügung stehenden Gasthofsquartiere bei weitem nicht ausreichen; der Wohnungsausschuß richtet deshalb an diejenigen Bürger von Halle, welche gesonnen sind, **gegen Bezahlung** Gäste bei sich aufzunehmen, das Ersuchen, gefällige Angebote unter genauer Angabe der Wohnung, sowie des Preises für Wohnung mit (oder ohne) Morgenkaffee, an den Unterzeichneten bis zum 4. Mai d. J. gelangen zu lassen. Der Aufenthalt der meisten unserer Gäste wird vom 6. bis zum 8. Juni einschließlich dauern.

Der Wohnungsausschuß für den 9. Deutschen Lehrertag.
J. A.: Steger, Rektor.

Marienburger Geldlotterie.

Leider war es mir nicht mehr möglich, die kurz vor der Ziehung eingelaufenen Bestellungen zu erledigen. Ich werde mir daher erlauben, falls von Seiten meiner geehrten Kunden kein Widerspruch erfolgt, **Weseler Kirchbaulose** zu senden, deren Ziehung am 22. Juni erfolgt. Die Chancen dieser Geld-Lotterie sind etwas günstiger als die der obigen. Der Hauptgewinn beträgt gleichfalls 90000 Mk. baar.

Ein Loos 3 Mk. Halbe 1 Mk. 75 Pfg. Viertel 1 Mk.
1 Betheiligungsschein an 50 Loosen 5 Mk.
5 Scheine gemischt 24 Mk.
Porto u. Ziehungsliste 25 ₰.

Richard Schroedel,
Halle a. S., Gr. Ulrichstraße 48.

Zweite Quittung.

Infolge des Aufrufs des **Vereins für Volkswohl** sind ferner für die Arbeitslosen eingegangen:

Frau A. M. 100 ℳ, Bankier Herm. Arnhold 30 ℳ, Präsident Werner 10 ℳ, Frau Pastor Pabst 3 ℳ, H. Werther 30 ℳ, K. Werther 30 ℳ, Geh. Rth. Conrad 20 ℳ, Gebr. Danglowitz 3 ℳ, Mittagstisch im „Ring" 5 ℳ, Ungenannt 5 ℳ, Frau E. Wagemann 10 ℳ, Unbekannt (Poststempel Halle) 1,50 ℳ, Frau Bergrath Jakob 15 ℳ, Major a. D. von Duncker aus einer Sammlung 45 ℳ, durch Herrn Rendant Holzapfel: Ungenannt 10 ℳ — Eingezahlt bei der **VIII. Abtheil. des Vereins: „Arbeits-Nachweis-Stelle"** im Rothen Thurm: A. D. 2 ℳ, F. Pfeil 4 ℳ, Frau Pastor Clusmann 1,50 ℳ, C. D. 10 ℳ, Frau Prof. Lindner 10 ℳ, Heinrich Krasemann 3 ℳ, E. D. 20 ℳ, durch Herrn Diakonus Wächtler: H. M. 50 ℳ, W. 3 ℳ, von N. 18 ℳ, N. 3 ℳ, N. N. 5 ℳ, G. H. 2 ℳ, Ungenannt 20 ℳ, durch Herrn H. Arndt: Ungenannt 35 ℳ, durch Herrn Rechtsanwalt Voigt: P. P. 5 ℳ, durch Herrn Oberprediger Sickel: Dr. Fr. 30 ℳ, Privatmann St. 3 ℳ, Fr. R. 10 ℳ

Gesammtsumme	ℳ 552.—
do. d. 1. Quittg. v. 24./3. 92	„ 2468.50
Summa	„ 3020.50

worüber wir hiermit unter dem Ausdruck des herzlichsten Dankes mit der Bemerkung quittiren, daß von dieser Summe vorläufig schon 1500 ℳ unserer **IV. Abtheilung: „Gegen Verarmung und Bettelei"** zur Verwendung überwiesen wurden.

Halle a. d. S., den 27. April 1892.
Der Vorstand des Vereins für Volkswohl.

Reinen Apfel-Wein,

vorzüglichste Qualität, à Flasche 40 ₰, **Johannisbeer-Wein** von C. Wesche, Quedlinburg, nach dem städt. chem. Laboratorium Stuttgart ebenso gut als Madeira und Tokayer, à Fl. 1 ℳ, **Heidelbeer-Wein,** zuträglichster Tischwein, à Flasche 90 ₰, empfiehlt die **Exportbier- und Fruchtwein-Handlung** von **Franz Köppe, Halle a/S.,** Gr. Rittergasse 4. Daselbst **Kulmbacher Exportbier,** ganz hell wie Böhmisch Bier, 20 Flaschen für 3 ℳ frei Haus.

Deutscher Benedictine-Liqueur,

anerkannt bestes Fabrikat, dem echten vollständig ebenbürtig, aus besten die Verdauung fördernden Kräutern gefertigt, sowie **hochfeine Tafel-Liqueure,** insbesondere **Crême de Cacao, Curaçao, Maraschino, Citrone, Ingwer-Magenwein etc. etc.** empfiehlt

Die Dampfdestillation v. Juraska & Hottenroth
Dresden, Freibergerstraße 56.

Verkaufsstellen in **Halle a/S.** bei den Herren **Roskoden & Co.,** Große Steinstraße, **Carl Haber,** Sophienstraße 12.

Echte Havana-Cigarren

Eigener Import.

Inländische Cigarren-Fabrikate
in grosser Auswahl.

Specialmarken.

Alles Nähere enthält die neue Preisliste
von

Abraham Dürninger & Co.,
gegr. 1747,
Herrnhut i/Sa.

Echt böhmisch Bier

aus dem **bürgl. Brauhaus Leitmeritz** (Böhmen), sowie

Münchner Export-Bier

aus dem **bürgl. Brauhaus München** (Münchner Bürgerbräu)

Allein-Verkauf in Flaschen für Halle a/S.:

J. Mühlhölzl, Martinsgasse 26.

Oehmig Weidlich's Wasch- u. Toilletten-Seifen empfiehlt **Emma Schultz,** Alte Promenade 28, vis-à-vis der Hauptpost.

Café Walhalla.

Um allen Irrthümern vorzubeugen, erlaube ich mir meinen verehrten Gönnern und Freunden mitzutheilen, daß obengenanntes **Café** unter meiner Leitung weiter geführt wird, und werde ich in jeder Weise dafür sorgen, allen Wünschen des verehrten Publikums nachzukommen.

Hochachtungsvoll
W. Nawak, Director des „Café Walhalla."

I. Bodega-Taberna

Große Klausstraße 7, am Markte.

Spezialitäten-Weinhandlung. Orig. Weinstuben.

Ausschank in Gläsern von 20 ₰ an, Flaschen zu Engrospreisen.
Spanische, portugiesische, italienische und deutsche Weine.

Franklin Schmidt.

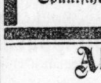
Akademische Bierhalle,

5 Friedrichstraße 5.

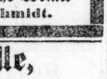
Mittagtisch von 12 bis 2 Uhr, 3 Gänge 60 Pfg.
Stamm zu jeder Zeit, sowie **reichhaltige Speisenkarte.**
Kaiserbräu, hell und dunkel, 0,4 **15 ₰, ff. Lichtenhainer,** 0,5 **15 ₰.**
Franz. Billard, à Stunde 40 Pfg.
2 große Vereinszimmer noch frei. A. Lenc.

Gasthaus zum Hafen,

Mansfelderstraße 13/14.
Morgen Sonnabend den 30. April



Schlachte-Fest.



Hierzu ladet freundlichst ein **Th. Raap.**

Reils-Burg, Giebichenstein.

Hiermit zur gefl. Kenntnißnahme, daß **Sonnabend Nachmittag von 2 Uhr ab** meine sämmtlichen Winterlokalitäten einer Familienfestlichkeit halber **geschlossen sind.**

Rob. Birkenstock.

Bürgergarten zu Naumburg a. S.,

größtes u. schönstes Sommerlokal von Thür., **200 Sitzplätze,** empfiehlt sich den geehrten Gesellschaften bei Ausflügen nach Naumburg. Stets für Massengeschäft eingerichtet. **O. Nessmann.**

Verein ehemal. 12. Husaren für Halle a/S. u. Umgegend.

Sonnabend den 30. April Abends 8 Uhr **Monats-Versammlung** im Vereinslokal „Zum Eiskeller."

Tagesordnung: 1) Aufnahme neuer Mitglieder. 2) Bericht über die Delegirtenversammlung am 24. April im Neuen Theater. 3) Verschiedenes.

Der Vorstand.

Viehversicherungsverein a. G. für Wettin u. Umgegend.

Sonntag den 8. Mai cr. Nachmittag 3 Uhr

General-Versammlung

im **Gasthof „zum Klopstan"** hier.

Tagesordnung:
1. Vorlage der Rechnung für das Geschäftsjahr 1891/92 und event. Entlastung des Rendanten.
2. Neuwahl eines Vorstands- und eines Ausschußmitgliedes.
3. Bestimmung der Entschädigungssätze für das laufende Geschäftsjahr.
4. Entgegennahme und Besprechung etwaiger Anträge der Mitglieder.

Hierzu werden sämmtliche Mitglieder freundlichst eingeladen.

Wettin, den 28. April 1892. **Der Ausschuß.**
K. Kehling, Vorsitzender.

Allgemeiner Consum-Verein zu Halle a. S.,

Eingetr. Gen. m. b. H.

Zu der am **Montag den 9. Mai 1892 Abends 8¼ Uhr** im **„Hofjäger"** — Lindenstraße — stattfindenden **ordentlichen General-Versammlung** werden die geehrten Mitglieder der Genossenschaft hierdurch ergebenst eingeladen.

Tagesordnung: 1. Bericht über den Stand des Geschäfts;
2. Festsetzung der Caution des Cassirers;
3. Genehmigung zur event. Einrichtung einer neuen Verkaufsstelle;
4. Geschäftliches.

Zutritt zur Versammlung nur gegen Vorzeigung der Mitgliedskarte.

Der Vorsitzende des Aufsichtsrathes.
R. Lüdecke.

Verein ehemal.

Preuss. Garde

zu Halle a/S.

Sonnabend den 30. d. Mts.
Abends 8 Uhr findet im **Neuen Theater** ein

Kränzchen

statt, zu welchem die Kameraden mit ihren werthen Angehörigen, Freunden und Bekannten hiermit ergebenst eingeladen werden. Alle ehemaligen Gardisten sind herzlich willkommen.

Die nächste Monats-Versammlung findet Sonnabend den 7. Mai cr. statt.

Der Vorstand.

Ulanen.

Montag den 2. Mai 1892 Abds 8 Uhr

Monats-Versammlung

im Locale des Kameraden **Merkel,** Bürgasse 12.

Hierzu werden alle Mitglieder kameradschaftlichst eingeladen und ersucht, recht pünktlich zu erscheinen.

Der Vorstand.

Sing-Akademie.

Sonnabend den 30. April Abends **5 Uhr Uebung für Damen** im Saale der Volksschule.

Anmeldung neuer singender Mitglieder bei Herrn **Reubke,** Schillerstrasse 37, Vorm. 10—11 Uhr.

Der Vorstand.

Vereinszimmer, sehr schönes, ist frei im **„Rosenthal."**

Bürger-Verein

für städt. Interessen.

Sonnabend den 30. April cr.
Abends 8 Uhr

Sitzung

in Mars la Tour.

Der Vorstand.

Gärtner-Verein

von Halle und Umgebung.
Sonnabend Abend 8 Uhr

Sitzung.

J. A.: **Th. Meinecke,**
Schriftführer.

Jünglings-Verein Giebichenstein.

Montag den 1. Mai, Abds. 8 Uhr
Familienabend
im Saale des Gasthauses „zum Mohr".

Evang. Arbeiterverein.

Montag den 2. Mai Abends 8½ Uhr im „Kühlen Brunnen".

1) Bericht über den evang.-sozialen Kongreß.
2) Vereinsangelegenheiten.

Gäste, durch Mitglieder eingeführt, haben Zutritt. **Der Vorstand.**

Mau-Meß-Club.

Unser **18jähriges Stiftungsfest** findet Montag den 2. Mai cr. in der **Kaiser Wilhelms-Halle** statt. Freunde und Gönner des Vereins werden hiermit freundlichst eingeladen.

Der Vorstand.

Walhalla-Theater

Direction: **Richard Hubert.**

Sonnabend den 30. April

Letztes Auftreten

sämmtlicher Künstler!

Brothers Niblo, Luft-Gymnastiker mit Fahrbrett. — Miß **Nessl,** Equilibristin mit abgerichteten Tauben. — Die **Yokohama-Truppe** (7 Personen) mit ihren japanesischen Spielen. — **Edwin Bale's Familie,** gymnastische Kunst-Radfahrer, mit ihrem Affen Zambo. — Fräulein **Louise Rück** u. Herr **Anton Hartl,** Gesangs-Duettisten. — Frl. **Joseline Schoen,** Kostüm-Soubrette. — Herr **Martin Reuter,** Gesangs-Humorist und Charakterkünstler. — Die **Josef Phoites-Gesellschaft,** Pantomimen-Darsteller.

Beginn 8 Uhr. Ende 11 Uhr.

Victoria-Theater.

(Leipzigerstr., Goldener Hirsch.)

Freitag den 29. April 1892.
Verfolgte Unschuld.
— Wenn Frauen weinen. —
Ballet.

Sonnabend den 30. April 1892
Volksthümliche Vorstellung
zu bedeutend ermäßigten Preisen.
Alles Nähere durch Zettel.

Sonnabend den 30. d. Mts.
in der
Aula der städtischen höheren Töchterschule (Alte Promenade)

Vortrag

von Fräulein **Natalie Köhler**
aus Dresden.

Antigone.

Tragödie des Sophokles.
Deutsch von Donner mit der Melodramen-Musik von Mendelssohn.

(Harmonium u. Pianoforte.)

Billets im Vorverkauf sind in den Buch- und Kunsthandlungen der Herren **Schroedel & Simon,** Gr. Ulrichstrasse, **Karmrodt,** Barfüsserstr., **Pfeffer'sche Buchhandl., Max Köstler** und in der **Buchhandlung des Waisenhauses** zu folgenden Preisen zu haben: Reservirter Platz 1.50 Mk., 1 Familienbillet, gültig für 3 Personen, 3 Mk. Höhere Lehranstalten Preisermässigung.

Anfang **6** Uhr. Ende 8 Uhr.

Zum Bacchus.

Münchener u. Pilsener Biere.
Reichhaltiger Stamm.

Freitag Abend

Kartoffelpuffer.

Bayerisches Bierhaus,
Geiststraße 26/27.

Hoffmann's Restaurant,

Mühlgraben 11.

Bringe meine **schönen Lokalitäten** in empfehlende Erinnerung.

Neue elegante Bedienung.

Eröffnung

der **größten Stehbierhalle Albrecht- und Bernburgerstr.-Ecke, à Glas 10 Pfg.** Um geneigten Zuspruch bittet Achtungsvoll **Friedrich Hempel.**

Geese's Restauration.

Sonnabend von früh an **Pökelknochen.**

Restaurant Radwitz

Albrechtstraße 19.

ff. Biere und Weine.
Neue Bedienung.

„Gasthaus Stadt Gera"

Martinsgasse 25, Ob. Leipzigerstr.
Preiswerthe Logis.
Kräftiger **Mittagstisch** im Abonnem.
ff. Lagerbier, Bayrisch u. **Gose.**
Franz. Billard.
Hartmann.

Sächsischer Hof, Leipzigerstr. 62.

Auf meinen **kräft. Mittagstisch,** 60 ₰, im Abonnem. 50 ₰, mache ganz besonders aufmerksam. **B. Hasskerl.**

Gasthaus zum Göttschethal in Groitsch b/Teicha.

Sonntag den 1. Mai cr. von Nachmittag 3½ Uhr ab **Tanzmusik.**

Föhre.

Was sich die Mädchen in **Morl** erdacht? Ein Scharfschützenstückchen wird gemacht. Wer es da will mit ansehen, Muß nach **Morl** bei Teicha gehen.

Zum Sonntag den 1. Mai
laden ein **Die jungen Mädchen.**

Kräftigen Mitagstisch

im Abonn. 65 ₰ hält bestens empfohlen **Friedr. Klopfleisch,** Kl. Sandberg 10a, neben Ehrenberg's Weinstuben.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18920429044/fragment/page=0004